

Inhalt

I. Allgemeines

Einleitung (<i>Hans Strotzka</i>)	3
Literatur	9
Falldarstellungen in der Psychotherapie (<i>Sepp-Rainer Graupe</i>)	10
Charakterisierung der Behandlungseinrichtung	11
Die Charakterisierung des Therapeuten und seiner Situation	13
Wie kommt Psychotherapie zustande?	14
Administrative Falldarstellung	18
Verlaufsnotizen und Stundenprotokolle	18
Supervisionsberichte	19
Forschungsbezogene Falldarstellungen	20
Fallpublikationen	20
Literatur	24

II. Psychoanalytische Einzeltherapie

Bericht über einen nach der psychoanalytischen Standardmethode behandelten Patienten mit Hypochondrie (<i>Alois M. Becker</i>)	27
Literatur	38
Therapie eines aggressiven, leistungsgehemmten Neunjährigen (<i>Catherine Schmidt-Löw-Beer</i>)	39
Lebensgeschichte der Mutter und des Buben	41
Entwicklungsgeschichte	43
Erstgespräch mit Alexander	43
Diskussion	49
Katamnese nach zwei Jahren	50
Literatur	51
Frau K. (<i>Marianne Springer-Kremser</i>)	52
Zur Vorgeschichte der Therapie	52
Zur Vorgeschichte der Patientin	53
Zusammenfassung	60
Literatur	60
Religiöse Probleme in psychoanalytischen Therapien (<i>Kurt Buchinger</i>) ..	61
Fall A	63
Fall B	67
Fall C	70
Zusammenfassung	73
Literatur	74

III. Kriseninterventionen

Psychotherapeutische Krisenintervention:

Suizidgefahr – eine Falldarstellung (<i>Ludwig Reiter</i>)	77
Zusammenfassende Überlegungen	82
Literatur	83
Krisenintervention bei einer akuten wahnhaften Psychose (<i>Catherine Schmidt-Löw-Beer</i>)	84
Diskussion des Falles	94

IV. Gesprächstherapie – Verhaltenstherapie – Einzeltherapie

Gesprächspsychotherapie bei Lern- und Kontaktgestörten (<i>Elisabeth Jandl-Jager</i>)	99
Zusammenfassung	111
Literatur	112
Zur verhaltenstherapeutischen Behandlung von Sexualstörungen: Ein Fall von primärem Vaginismus (<i>Marianne Ringler</i>)	114
Literatur	120
Kognitive Verhaltenstherapie (<i>Beate Wimmer-Puchinger</i>)	121
Einleitung	121
Fall A	122
Diskussion	125
Fall B	127
Zusammenfassende Diskussion	134
Literatur	135

V. Gruppen-, Paar- und Familientherapie

Falldemonstration zur Gruppentherapie (<i>Kurt Buchinger</i>)	139
Zur Gruppengeschichte	140
Kursorische Beschreibung des weiteren Verlaufs der Gruppe	156
Die Berichte	162
Therapie eines Ehepaars aus dem Gastarbeitermilieu (<i>Sepp-Rainer Graupe</i> und <i>Elfriede Montag</i>)	166
Diagnostik aus der Sicht eines Einzel- und eines Paartherapeuten: Fall- darstellung eines Paares mit einem endogen-depressiven Partner (<i>Wolfgang Berner</i> und <i>Ludwig Reiter</i>)	183
Paardiagnostik I	184
Einzeldiagnostik bei Frau W.	187
Paardiagnostik II	194
Schluß	196
Literatur	197
Interaktionsanalyse zur Behandlung einer sexuellen Funktionsstörung	

(Appetenzstörung und Anorgasmie) (<i>Marianne Springer-Kremser und Alfred Springer</i>)	198
Zur Vorgeschichte der Therapie	199
Aus den Einzelgesprächen mit der Frau	200
Aus den Einzelgesprächen mit dem Mann	201
Zusammenfassung und Schematisierung der paradoxen Kommunikationsabläufe	203
Katamnese nach einem Jahr	204
Literatur	204
Ein Familieninterview (Suizidversuch einer Jugendlichen) (<i>Joachim Hinsch und Ludwig Reiter</i>)	205
Abschließender Kommentar	226

VI. Übergänge und Kombinationen

Zur Frage des Therapeuten- und Methodenwechsels (<i>Marianne Ringler und Hans Strotzka</i>)	231
Der erste Therapieversuch	231
Zur Überweisungsproblematik	234
Das erste Gespräch	235
Das therapeutische Arrangement	236
Lebensgeschichte	236
Beschwerden	238
Genese	240
Auffällige Verhaltensweisen der Patientin für die Therapeutin	240
Gespräch mit Herrn B.	241
Hypothetisches Bedingungsmodell	241
Therapieziel und Plan	243
Therapeutische Interventionen	243
Resümee und Diskussion	249
Literatur	251
Die Therapie eines Patienten, der unter einem Torticollis Spasticus (Schiefhals) litt (<i>Ingo Grumiller</i>)	252
Literatur	260

VII. Pragmatische Therapie

Ein schwieriger Casework-Fall (<i>Elfriede Montag</i>)	263
Literatur	271
Integrativ – pragmatische Behandlung eines Falls von Angstneurose (<i>Alois M. Becker</i>)	272
Literatur	281

Die beiden ältesten Patienten (<i>Hans Strotzka</i>)	282
Literatur	286

VIII. Abschluß

Kasuistische Bemerkungen zur psychotherapeutischen Technik (<i>Hans Strotzka</i>)	289
Einleitung	289
Telefonische Voranmeldung	290
Das Erstgespräch	291
Differentialindikation	295
Was hilft in der Psychotherapie?	298
Die 30-Minuten-Stunde	300
Der agierende Patient – der agierende Therapeut	301
Der wiedergekehrte Patient	304
Die Patienten mit frühen Objektbeziehungsstörungen	306
Die Einnister in der Psychotherapie, oder wann und wie geht eine Psychotherapie zu Ende?	307
Schluß	309
Literatur	310